

# Pressemitteilung

23. Dezember 2021

## Copaltec führt Geschäftsbetrieb auch nach Insolvenzantrag fort

- Rechtsanwalt Dr. Dietmar Haffa von Schultze & Braun zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt
- Hersteller innovativer Gießharze mit hoher Wärmeleitfähigkeit sieht großen Zukunftsmarkt
- Suche nach Investoren, die das weitere Wachstum des 2012 gegründeten Unternehmen finanzieren

**Böblingen.** Die Copaltec GmbH mit Sitz in Böblingen führt ihren Geschäftsbetrieb auch nach ihrem Insolvenzantrag fort. Das erklärt der vom Amtsgericht Stuttgart zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellte Rechtsanwalt Dr. Dietmar Haffa von Schultze & Braun. „Alle Aufträge werden wie vereinbart erfüllt“, betont er. Ziel des Verfahrens sei es, Investoren zu finden, die das 2012 gegründete Jungunternehmen weiter finanzieren.

Copaltec bietet mit seinen hochwärmeleitfähigen Polyurethan-Vergussmassen ein breites Portfolio an Produkten für das effiziente Thermomanagement. Dabei kombinieren die Systeme einzigartige Wärmeleitfähigkeitswerte mit geringen Fließeigenschaften, was klare Vorteile bei der Verarbeitung bringt. „Unser Produkt reduziert die Betriebstemperatur der umschlossenen Elektronik und führt auf diese Weise zu einer höheren Leistungsfähigkeit sowie einer kompakteren Bauform der jeweiligen Komponenten. Die Gießharze von Copaltec sind deshalb insbesondere für Elektromobilität, Batteriesysteme und Leistungselektronik unverzichtbar und haben aufgrund ihrer besonderen Wärmeleitfähigkeit in diesem Bereich ein Alleinstellungsmerkmal“, sagt Geschäftsführer Andreas Hartwig.

Ursache des Insolvenzantrages ist, dass die weitere Wachstumsfinanzierung nicht sichergestellt werden konnte. „Daher werden wir nun gezielt nach Interessenten Ausschau halten, die das weitere Wachstum von Copaltec finanzieren möchten. Wir glauben weiterhin an unser Geschäftsmodell und sehen für unsere Gießharze einen großen Zukunftsmarkt“, ergänzt Geschäftsführerin Stefanie Hartwig.

Die 19 Mitarbeitenden hat der vorläufige Insolvenzverwalter Dr. Haffa bereits über das Verfahren informiert. Ihre Löhne und Gehälter sind bis einschließlich Februar 2022 über das Insolvenzgeld abgesichert.

# Pressemitteilung

**Pressekontakt:**

Pressesprecher: Ingo Schorlemmer

Mail: [ISchorlemmer@schultze-braun.de](mailto:ISchorlemmer@schultze-braun.de),

Telefon: 07841/708-128

Pressemitteilung unter: [www.schultze-braun.de/newsroom](http://www.schultze-braun.de/newsroom)

Bleiben Sie mit uns in Kontakt:

**Über Schultze & Braun**

Schultze & Braun ist ein führender Dienstleister für Insolvenzverwaltung und Beratung im Sanierungs- und Insolvenzrecht. Mit über 600 Mitarbeitern an mehr als 40 Standorten in Deutschland und dem europäischen Ausland unterstützt Schultze & Braun Unternehmen vor Ort, bundesweit und international in allen rechtlichen, steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen.